

Nr. 03/2023



# WERFEN GEMEINDE INFORMATION



Foto: Gemeinde Werfen

Allgemeine  
Infos

Seite 1-4

Gesundheit,  
Umwelt &  
Natur

Seite 4-5

Wichtige  
Infos

Seite 6

Termine

Seite 8

## Anschluss an den Reinhalteverband Salzach-Pongau



Die Arbeiten für den Anschluss unserer Abwasserentsorgung an den Reinhalteverband Salzach-Pongau laufen derzeit auf Hochtouren. Die neue Druckleitungstrasse verläuft vom noch zu adaptierenden Pumpwerk neben der Kalchaubrücke über die Eishöhlenstraße und den Landesforstgarten bis zur Landesstraße und entlang dieser weiter nach Imlau. Dort wird die Salzach auf der Landesstraßenbrücke gequert und die Druckleitung mit einer Dimension von 300 mm bindet im Bereich des Ecopoint in Pfarrwerfen in ein bestehendes Pumpwerk des Reinhalteverbandes ein. In einigen Bereichen waren aufgrund der vielen Leitungseinbauten Spülbohrungen notwendig.

Vor der Kalchaubrücke errichtet die Gemeinde unterhalb der Eishöhlenstraße ein neues Mischwasserüberlaufbecken mit einer Länge von 30 Metern und einem Volumen von 257 m<sup>3</sup>. Bergseitig davon wird eine Rechenanlage errichtet, über die alle Abwässer künftig vor dem Pumpwerk von Fremdstoffen gereinigt werden. Diese Rechenanlage wird samt der technischen Einrichtung von einem Gebäude eingehaust werden.

[weiter auf Seite 2](#)



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Mit Ende des Jahres ist geplant, die Abwässer von Werfen in den Reinhalteverband zu leiten und die Kläranlage Werfen außer Betrieb zu nehmen. Die künftige Trasse für die Entsorgung der Abwässer des Ortsteils Tenneck hängt immer noch von der Realisierbarkeit eines Radweges zwischen den beiden Ortsteilen ab. Die Gemeinde arbeitet hier trotz der Einwände der Landesumweltanwaltschaft nach wie vor mit Nachdruck an einer sinnvollen Lösung.

Foto: Bauaufsicht BDL

### Idee formt Zukunft – LEADER Lebens.Wert.Pongau-Tennengau



Foto: Regionalverband Pongau

Kommt Ihnen die folgende Situation bekannt vor: Sie sind motiviert, Ihre Gemeinde mitzugestalten, haben gute Ideen, wie man den Ort vorwärts bringen kann und vielleicht sogar schon mit dem Bürgermeister oder Mitgliedern der Gemeindevertretung darüber gesprochen. Ihre Idee wurde gut aufgenommen, nur leider scheitert die Umsetzung an der Finanzierung?

Hier kommen wir ins Spiel - der Verein LEADER Lebens.Wert Pongau-Tennengau. Seit rund 20 Jahren arbeiten wir dafür, dass in den 22 Pongauer und fünf Tennengauer Mitgliedsgemeinden mit Hilfe des EU-Programmes LEADER Ideen aus der und für die Bevölkerung umgesetzt werden und damit die Wertschöpfung steigt und die Region noch lebenswerter wird. Aktuell starten wir in die neue Förderperiode und sind daher wieder mit genügend Mittel ausgestattet, um mit Ihnen gemeinsam viele neue Projekte in Angriff zu nehmen.

Wie kommen Sie nun an eine solche LEADER Förderung? Viele, die bereits mit einem EU- Förderprogramm gearbeitet haben, finden den Zugang sehr schwierig, mühsam und oft sehr bürokratisch. LEADER ist anders – zum einen sind die Förderquoten mit 40 – 80% der Projektsumme im Vergleich zu anderen Programmen sehr hoch. Zum anderen unterstützt das professionelle LEADER Management von der ersten Projektidee bis hin zur Endabrechnung. Damit gelingt es uns, den zugegebenermaßen nicht geringen, bürokratischen Aufwand für Sie zu minimieren.

Und was wird gefördert? Diese Frage ist gar nicht so einfach zu beantworten. Vorab wurde eine Lokale Entwicklungsstrategie erstellt, in der die Bedarfe der Menschen, aber auch Ziele für die Weiterentwicklung der gesamten Region, dargestellt werden. Wenn Ihr Projekt in eine dieser Themengruppen passt, dann kann eine Fördereinreichung vorbereitet werden. Kommen Sie mit Ihrer Idee zu uns ins Büro in Bischofshofen und wir geben Ihnen Auskunft, ob eine Fördermöglichkeit besteht oder eben nicht. Die Aktionsfelder im Überblick:

1. Wertschöpfung – Ausbildung, Fachkräfte, Landwirtschaft, Tourismus, Öffentlicher Verkehr...
2. Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe – Kultur, Bioökonomie, Kreislaufwirtschaft, Flächenverbrauch, Ortskernbelebung, Biodiversität...
3. Gemeinwohl – Digitalisierung, Gesundheit, Jugend, Gleichstellung, Leistbares Wohnen, Infrastruktur...
4. Klimaschutz – Bewusstseinsbildung, nachhaltige Mobilität, Trendwende zu erneuerbaren Energien...

Sie sind auf der Suche nach Inspirationen? Unter <https://leader.pongau.org> finden Sie eine Vielzahl an umgesetzten Ideen, Informationen über die Lokale Entwicklungsstrategie, die vier Aktionsfelder, und alles, was Sie sonst noch über LEADER wissen möchten. Starten Sie die Zukunft jetzt – Ihre Idee ist bei uns in den besten Händen! Das Team vom LEADER Management Pongau-Tennengau: Mag.a Birgit Kallunder, [kallunder.leader@pongau.org](mailto:kallunder.leader@pongau.org), 0664/1260461 oder Michaela Frahndl, [frahndl@pongau.org](mailto:frahndl@pongau.org), 06468/33030-35.

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN



## Zeitpolster-Ortsgruppe „Bhofen-Umgebung“ gegründet



In „Bhofen – Umgebung“ startet eine lokale Ortsgruppe des Vereins Zeitpolster. Sie organisiert in Mühlbach, Pfarrwerfen, Werfen, Werfenweng und Bischofshofen einfache Betreuungsleistungen im Alltag. Freiwillige Helfende unterstützen dabei Menschen im Alltag mit verschiedensten einfachen Leistungen wie z.B. Einkaufen gehen oder beim Spaziergang begleiten. Dafür bekommt man als Helfer: in eine Zeitgutschrift, die man später einlösen kann, wenn man selbst Hilfe und Betreuung benötigt. Für alle hilfeschuchenden Menschen ohne Zeitguthaben kostet eine Stunde € 9.

Damit die Helfer:innen zu den hilfeschuchenden Menschen kommen, gibt es das Organisationsteam. Es informiert über das Angebot, vermittelt und ist Ansprechperson für Gemeinden und Einrichtungen vor Ort. Interessierte Helfende können sich ab sofort unter [team.bhofen-umgebung@zeitpolster.com](mailto:team.bhofen-umgebung@zeitpolster.com) oder 0664/88487909 melden. Weitere Informationen unter [www.zeitpolster.com](http://www.zeitpolster.com)!

## Gemeinsames Kochen im Kindergarten Tenneck



Die Kinder der Kindergruppe Tenneck sind ein bis vier Jahre alt und genießen es, sich hauswirtschaftlich zu betätigen. Dabei wird auf gesunde Lebensmittel geachtet und saisonal gekocht und gebacken. Im ersten Moment wird beim Verspeisen des Selbstgemachten oft gesagt „Na, mog i nid“, doch nach kurzem Überlegen wird dann doch probiert und in den meisten Fällen für lecker empfunden. Die Kinder bekommen einen Einblick, wie Lebensmittel verarbeitet werden und können mitanpacken beim Schneiden, Rühren und Mixen. „Kochen macht glücklich und Essen auch“.



Foto: Kindergarten Tenneck

## Zuschuss für auswärts Studierende mit Hauptwohnsitz in Werfen



Die Gemeinde Werfen gewährt auswärts Studierenden einen Zuschuss in der Höhe von € 50 pro Semester, wenn der Hauptwohnsitz während des Förderzeitraumes (1.9. bis 31.1. bzw. 1.2. bis 30.6.) in Werfen bleibt. Der Zuschuss für das jeweilige Semester wird während der Amtsstunden im Gemeindeamt bei Frau Anzböck-Hintermayr oder Herrn Hofer gegen Vorlage der Inskriptionsbestätigung an einer Fachhochschule, einer Universität oder einer Pädagogischen Hochschule in der Form von Gutscheinen der Aktionsgemeinschaft Werfen ausbezahlt.

## Generationen-Wandertag für Alt und Jung



Am Samstag, den 14.10.2023 findet der 6. Generationen-Wandertag in Tenneck statt. Start ist um 10 Uhr bei der Mühle (Vereinheim der Naturfreunde) in Tenneck. Nach der Wanderung ins Blühnbachtal gibt es in der Mühle wieder Getränke und Würstel zur Stärkung. Jede(r) Teilnehmer\_in bekommt wieder einen Getränkegutschein für 1 Getränk. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Für die Kinder und Jugendlichen gibt es auch wieder ein lustiges Suchspiel. Das Team der Gesunden Gemeinde rund um Obmann Weigl Walter freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

## Räumliches Entwicklungskonzept genehmigt



Das Räumliche Entwicklungskonzept (REK) ist ein wichtiger Bestandteil der örtlichen Raumplanung und stellt damit die wesentliche Grundlage für die raumordnerische Planung in den nächsten 25 Jahren dar. Die Salzburger Landesregierung hat der Gemeinde Werfen nach intensiver Prüfung die aufsichtsbehördliche Genehmigung für das Räumliche Entwicklungskonzept erteilt. Das in den letzten Jahren überarbeitete Räumliche Entwicklungskonzept ist somit rechtskräftig.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Gelebtes Miteinander...



Auch heuer fanden wieder die Vereins-Jugend-Aktiv-Tage statt, die jährlich von unseren engagierten Vereinsakteurinnen und -akteuren mit viel Herzblut spannend und erlebnisreich gestaltet werden. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen Beteiligten bedanken. Es sind kostbare Stunden, die für unsere Kids aufgebracht wurden! Eure Thurner Karin

### Blühnbacher Straßenfest bringt € 2.000 für die Kinderhilfe



Zum dritten Mal fand am 8. Juli das Blühnbacher Straßenfest statt. Mit tollem Wetter, netten Leuten und guter Stimmung war es heuer wieder ein voller Erfolg. Wir konnten uns heuer mit der Spende für die Kinderhilfe des Kinder- und Jugendspital Schwarzach wieder steigern und freuen uns, sage und schreibe € 2.000 gesammelt zu haben.

Ein großer Dank geht an die Firma Holztrattner, Firma Sperl, den Skiklub Bischofshofen, Harald Huber für die Schüsselspenden, an alle Kuchensponsoren und alle Freunde, die uns immer so tatkräftig unterstützen und mitwirken. Ein ganz besonderer Dank an die zahlreichen Besucher und die großzügigen Spenden. WIR SAGEN DANKE und freuen uns auf nächstes Jahr! Michaela und Stefanie Löcker, Anton Wölfler sowie Lisa Typplt und Gerhard König

### 20 Jahre integratives Feriencamp von Seidl Sabine



Das integrative Feriencamp fand heuer Lukas zu Ehren statt. "Es ist ganz normal, anders zu sein." Wir trauen unseren Kinder etwas zu, bieten ihnen unterschiedlichste Aktivitäten wie Reiten, Klettern, Judo, Malen, Musik und Tanz, Bouldern, Yoga, Alm-besuche, Waldpädagogik, Heliport uvm. Wenn sie sich überwunden und es dann geschafft haben, genau diese Glücksmomente und selbstwertsteigernden Empfindungen sind für Kinder mit Behinderung enorm wichtig. Gemeinsam erlebt mit ihren "gesunden" Freunden – eine Bereicherung für beide Seiten.

Mit unserem Feriencamp, das heuer 20 Jahre feiern durfte (und dies unfallfrei), erfüllen wir zu 100% den Inklusionsauftrag und leisten einen wichtigen Beitrag zur Bewusstseinsbildung an der Gesellschaft. 40 Kinder wurden engagiert und einfühlend von 14 Betreuern begleitet, die sich ihrer großen Verantwortung bewusst waren. Schnell sind sie zu einem großartigen Team zusammen gewachsen.

Seidl Sabine dankt all den Menschen, die dazu beigetragen haben, dass das Camp wieder so ein Erfolg war. Ebenso den vielen Sponsoren; durch sie ist es ihr möglich, so ein facettenreiches Angebot zu bieten, Taxi, Bus und Essen zu finanzieren. Ihr persönlich wird es immer wichtig bleiben, dass Kinder mit Behinderung etwas erleben dürfen, dass sie gleichwertig behandelt werden, einfach – dass sie zu uns dazu gehören!



Foto: Sabine Seidl

### Gesunde Gemeinde - Nordic-Walking-Kurse



Unser Gemeindegänger Peter Zauner ist ausgebildeter Nordic-Walking-Trainer für Anfänger und Wieder-Einsteiger und bietet ab sofort dafür Kurse an. Er würde die Kurse freitags am Nachmittag um 17 bzw. 18 Uhr anbieten. Die Kurse umfassen 6 Einheiten und kosten € 30 pro Person. Bei Interesse bitte um direkte Anmeldung bei Peter unter der Tel.-Nr. 0664/5080423.

### Genussladen eröffnet im Oktober

Die Familie Laner vom Lehengut freut sich sehr, euch ab Oktober im neuen Genussladen im ehemaligen Jauseneck in Werfen begrüßen zu dürfen. Dort werden Milchprodukte, Fleisch- und Wurstwaren, Gemüse, Mehl/Getreide sowie regionale Köstlichkeiten angeboten. Auch eine Bücherecke und lokales Handwerk warten auf euch.



# GESUNDHEIT, UMWELT & NATUR



## Schülerinnen und Schüler schwenden heimische Almen



Dem Erhalt unserer Almenwelt verschrieben sich heuer zwei Tage lang die Schülerinnen und Schüler der 2A-Entdeckerklasse der Sportmittelschule Werfen. Die Teilnehmer wurden vorab von einem der Almbesitzer über das Leben auf der Alm und über die Arbeit in und mit der Natur informiert. Außerdem lernten sie den sicheren Umgang mit Astscheren und anderem Werkzeug kennen, bevor sie das Erlernte mit viel Motivation in die Tat umsetzen konnten.

Diese Projektstage waren ein voller Erfolg. Einerseits profitierten die Schülerinnen und Schüler, weil sie so der Natur und der Kulturlandschaft Alm näherkommen und diese von einer anderen Seite kennenlernen konnten. Andererseits waren die Almbesitzer sehr zufrieden mit der Leistung und dankbar für die Unterstützung.



Foto: Sportmittelschule Werfen

## Heimisch bei uns in Werfen von Katharina Ehmann



Der Herbst naht mit Riesenschritten und das ist die Blütezeit einer ganz besonderen Pflanze, der Herbst-Drehwurz (*Spiranthes spiralis*). Heuer konnte ich noch keine entdecken, aber das war schon öfter so. Umso mehr freut es einen, wenn sie dann doch wieder auftauchen. Diese seltene Orchidee wird etwa 15 cm hoch, die weißen Blüten sind spiraling eng am Stängel übereinander angeordnet, auch der Stängel ist gedreht. Der vanilleähnliche Duft zieht Bienen und Hummeln als Bestäuber an.

Typische Standorte sind Magerrasen, Trocken- und Halbtrockenrasen sowie Heideflächen. Die Böden sollten kalkarm sein und eine dünne Humusschicht aufweisen. Die Höhenverbreitung geht bis ca. 1000 m Seehöhe. Da die Pflanzen keine Konkurrenz durch andere Gräser vertragen, sind sie auf Beweidung durch Schafe oder Rinder angewiesen, die das Gras kurzhalten.

Zwischen Juli und August wachsen die Stängel und bilden Blüten aus, die Vollblüte ist ab ca. Ende August. Bei ungünstigen Bedingungen (etwa zu großer Hitze) setzt die Blüte aus und die Pflanze überdauert mithilfe ihrer 2 Rübenwurzeln. Jeweils 2 solcher Wurzeln werden im Spätherbst gebildet, die dann im Folgejahr blühen.

In ganz Europa ist die Bestandsentwicklung abnehmend, hauptsächlich durch das Auflassen der traditionellen Beweidung. In Werfen und näherer Umgebung ist uns nur der einzige Standort am Gschwandtanger bekannt, für weitere Meldungen wären wir dankbar. Aber mancher Bauer weiß vielleicht gar nicht, was er für Kostbarkeiten auf seinen Flächen hat. Was Orchideen gar nicht vertragen, ist das Ausbringen von Gülle. Beim Mähen solcher Flächen sollte auf einen günstigen Zeitpunkt geachtet werden (eventuell Spätherbst).

Typische Begleitpflanzen der Herbst-Drehwurz sind Dornige Hauhechel und Steifer Augentrost. Dazwischen die ebenfalls weiß blühenden kleinen Orchideen zu entdecken, erfordert schon genaues Hinsehen. Hoffentlich bleibt uns diese hübsche Orchidee noch lange erhalten.



Foto: Katharina Ehmann

## Umweltkarten für die Jahre 2024 und 2025



Mit den Formularen für die Wasserzählerablesung bzw. mit getrennter Post erhält jeder Haushalt die Umweltkarten für die Jahre 2024 und 2025, mit denen die Leistungen des Recyclinghofes der Gemeinde in Anspruch genommen werden können.

Pro Person und Jahr kann ein halber Kubikmeter Sperrmüll, Bauschutt, Altholz oder Grünschnitt kostenlos entsorgt werden. Somit erhält jeder Haushalt für 2024 und 2025 pro Person insgesamt eine Umweltkarte. Pro Haushalt werden entsprechend der Abfallwirtschaftsgebühr maximal 4 Personen berücksichtigt. Falls jemand weitere Umweltkarten benötigt, kann er diese wie bisher zum Preis von € 20,00 pro Stück (entspricht einem m<sup>3</sup>) im Recyclinghof oder am Gemeindeamt erwerben.



## WICHTIGE INFORMATIONEN



### Wasserzählerablesung ab heuer bereits mit 30. September

 Aufgrund des Beitrittes der Gemeinde Werfen zum Reinhaltverband Salzachpongau muss der Stichtag für die Ablesung der Wasserzähler an die anderen Mitgliedsgemeinden angepasst werden. Deshalb sind die Wasserzähler heuer bereits mit 30. September abzulesen. Das entsprechende Formular wird in den nächsten Tagen mit der Post übermittelt.

Um einen eventuellen Defekt im eigenen Wasserleitungsnetz rechtzeitig feststellen zu können, sollten Sie den Zählerstand auch während des Jahres in regelmäßigen Abständen notieren und den Verbrauch überprüfen. Beachten Sie auch die bequeme Möglichkeit der Ablesung mittels Barcodescan über das Handy. Für Fragen zur Wasserzählerablesung steht Herr Roland Hofer unter der Tel-Nr. 06468/5223-13 gerne zur Verfügung.

### Haushalt - Problemstoffsammlung



Die Marktgemeinde Werfen führt am Samstag, den 21. Oktober 2023 wieder eine Problemstoffsammlung durch. Recyclinghof-Werfen: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Die Problemstoffe sind zur Sammelstelle zu bringen und dem Sammelpersonal zu übergeben. Ein Abstellen von Problemstoffen am Sammelort außerhalb der oben angeführten Zeiten ist unzulässig. Zu den Problemstoffen zählen u. a.:

- Kleber und Fleckputzmittel
- Möbelpflegemittel
- Fotochemikalien
- Motoröle (in fest verschlossenen Behältern) und Ölfilter
- Farben und Lacke
- Spraydosen
- Metallputz- und Rostschutzmittel
- Schädlings- und Desinfektionsmittel
- Pinselreiniger und Imprägnierstoffe
- Auto- und Konsumbatterien
- unbrauchbare Düngemittel

Es werden nur haushaltsübliche Mengen entgegengenommen (z. B. maximal 20 Liter Altöl)! Größere Mengen oder gewerbliche Problemstoffe sind direkt bei einer befugten Fachfirma zu entsorgen. Altmedikamente sind bei der Sonnenapotheke abzugeben - bitte Nadeln getrennt in festen Behältern sammeln.

### Unsachgemäße Entsorgung verursacht hohe Kosten für alle



Leider kommt es im Bereich unserer Kanalisation nach wie vor immer wieder zu Verstopfungen bei den Pumpen, die zu einem großen Arbeitsaufwand für unsere Bauhofmitarbeiter und in der Folge zu hohen Kosten durch Spezialgeräte und großen Pumpenverschleiß führen. In den Pumpen finden sich unter anderem Windeln, Strümpfe, Binden, Tampons, Kondome und vor allem Feuchttücher.

Große Probleme verursachen vor allem Feuchttücher. Vielen ist gar nicht bewusst, dass Feuchttücher nicht über das WC entsorgt werden dürfen, da es sich dabei um extrem reißfeste getränkte Stoffe aus Fasern oder einem Fasergemisch handelt. Da sich Feuchttücher nicht wie Klopapier im Wasser auflöst oder zersetzt, verstopfen sie Abflussrohre oder sogar ganze Kanalstränge. Spätestens in den Pumpwerken wickeln sich Feuchttücher um die Laufräder der Pumpen und führen so zum Pumpenversagen. Bitte setzen Sie Feuchttücher sehr sparsam ein und entsorgen Sie diese ausschließlich über den Restmüll.

Darüber hinaus haben unter anderem auch Speisereste, Reinigungstücher, Katzenstreu, Lacke, Medikamente und vor allem Öle nichts im WC und in der Kanalisation verloren, da diese Produkte durch die Zerstörung der für die Zersetzung des Abwassers notwendigen Bakterien zu hohen Kosten in unseren Kläranlagen führen, die wiederum über die Gebühren für die Abwasserentsorgung an alle weiterverrechnet werden müssen. Speisereste müssen vor den Kläranlagen über Rechenanlagen aus dem Abwasser befördert und kostenintensiv entsorgt werden.



# II

## Wohnen zu HOHENWERFEN II

Verfügbar  
2025

*5 Wohneinheiten  
mit traumhaftem  
Berg- & Burgblick!*

- NOCH 4 EXKLUSIVE EINHEITEN VERFÜGBAR
- MODERNE ARCHITEKTUR & RAUMAUFTEILUNG (90 – 95 m<sup>2</sup>)
- PARKPLÄTZE & CARPORTS
- ZENTRALE LAGE MIT BERG- & BURGPANORAMA
- SCHÖNE GÄRTEN, BALKONE & TERRASSEN
- FAMILIENFREUNDLICHE WOHNGEGEND
- IDEALE ANBINDUNG & TOP-INFRASTRUKTUR
- NACHHALTIGE ENERGIEGEWINNUNG (ERDWÄRME, PV-ANLAGE)
- HYBRIDBAU (HOLZ-MASSIVBAUWEISE)
- HOHE WOHNBAUFÖRDERUNG MÖGLICH
- PROVISIONSFREI



# II

**HK**  
IMMOBILIEN  
Menschlich Werte schaffen

**Anfrage & Verkauf:**  
H&K Immobilien GmbH  
Markt 32, 5450 Werfen

Tel. +43 6468 20412 - office@hk-immobilien.at - [www.hk-immobilien.at](http://www.hk-immobilien.at)

**C3** Real Estate | BAUTRÄGER | VERKAUF | PROJEKTMANAGEMENT | FINANZIERUNG | VERWALTUNG | VERMARKTUNG



# VERANSTALTUNGSKALENDER

Advertorial

## ALLES AUS EINER HAND: Ihr Post Partner ist für Sie da.



Ob Paketannahme und -abgabe oder Rundum-Service bei Prepaid-Karten: Ihr Post Partner kümmert sich um Sie und Ihre Anliegen.

Ein Post Partner als Nahversorger im Ort kümmert sich um Ihre Brief- und Paketsendungen, verkauft Briefmarken, Postkarten und Versandboxen, bietet Bankdienstleistungen, und fungiert als Profi in Sachen **Prepaid**.

Prepaid-Karten sind eine richtig praktische, flexible und günstige Alternative. Wer ungebunden telefonieren sowie surfen und statt monatlicher Fixkosten lieber das bezahlen möchte, was auch tatsächlich verbraucht wird, greift zu Prepaid-Karten.

Der Post Partner unterstützt Sie gerne mit einem Rundum-Sorglos-Paket: beraten, kaufen, registrieren – das geht rasch und direkt vor Ort.

Pakete können Sie bequem zum Post Partner liefern lassen, wo es bis zur Abholung sicher für Sie aufbewahrt wird. Und wenn Sie **AllesPost<sup>TM</sup>** nutzen, dann übernimmt die Post auch die Zustellung, wenn der Online Shop nur eine\*n andere\*n Zustelldienstleister\* in anbietet.



1) Mehr auf [post.at/allespost](http://post.at/allespost)



© Österreichische Post AG

30

## SEPTEMBER UND OKTOBER

<b>Samstag, 23. 09.</b>	<b>Jazzherbst</b> im Brennhofgewölbe
<b>Samstag, 23.09.</b>	<b>Georg-Deutinger-Gedächtnisturnier/Vereineturnier</b> – Eisbahn Werfen, Beginn 8 Uhr
<b>Samstag, 30.09.</b>	<b>Burgpokal/Minigolf</b> – beim Minigolfplatz in Werfen
<b>Sonntag, 01.10.</b>	<b>Burgpokal/Minigolf</b> beim Minigolfplatz in Werfen
<b>Sonntag, 01.10.</b>	<b>Erntedankfest der Marktgemeinde</b> – in Werfen mit Segnung der Erntekrone, Einmarsch der Vereine Pfarrkirche Werfen mit Festgottesdienst, Treffpunkt 9:30 Uhr
<b>Sonntag, 01.10.</b>	<b>Friedenswallfahrt in Maria Plain</b> – des Salzburger Kameradschaftsbundes mit Einweihung des neuen Ehrenmales
<b>Samstag, 07.10.</b>	<b>Herbstübung</b> – der Freiwilligen Feuerwehr Werfen
<b>Sonntag, 08.10.</b>	<b>Großes Kinderfest</b> – Burg Hohenwerfen, Spiel, Spaß und Bastelei von 10:00 bis 16:00 Uhr. Bei Schlechtwetter in den Innenräumen!
<b>Mittwoch, 11.10.</b>	<b>Erzähl mir wie es früher war – Werfener Geschichten und Erinnerungen</b> – mit der Familienmusik Fagerer, 19:00 Uhr im Brennhofgewölbe
<b>Freitag, 13.10.</b>	<b>Seniorenbund</b> – Fahrt nach Pichl/Enns, Auffahrt zur Eiskarhütte, um 10 Uhr
<b>Donnerstag, 26.10.</b>	<b>Stimmungsvollen Almsklang auf der Mitterfeldalm</b> – Musik, Tanz und herzhaften Almschmankerln, Beginn 10 Uhr.
<b>Freitag, 27.10.</b>	<b>Zimmergewehrschießens</b> – Vereinsheim des Kameradschaftsbundes. Auch für Nichtmitglieder des Kameradschaftsbundes
<b>Sonntag, 29.10</b>	<b>Heldengedenkfeier am Kriegerdenkmal Werfen</b> – Abmarsch vom Brennhof um 8:45 Uhr

Tel.: 06468-5388 | [info@werfen.at](mailto:info@werfen.at) | [www.werfen.at](http://www.werfen.at) [instagram/facebook](#) @TourismusverbandWerfen.



## IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Werfen; Auflage: ca. 1.600 Stk.  
Grafik: freihand | kommunikation & design; Druck: [www.druck.at](http://www.druck.at)